

Abenteuer zwischen den Epochen

Von cupcake1504

Kapitel 8:

Der nächste Morgen war auch schon da.

Die Vögel zwitscherten ein Lied, der Himmel strahlte und es war keine Wolke am Himmel zu sehen.

Sango wachte als erstes auf und schaute sich um. Wo ist denn Inuyasha hin?

Sie schaute nach rechts. Nichts zu sehen. Sie schaute nach links. Ebenfalls nicht zu sehen.

Sie erhob sich und ging ein Stück zu einem kleinen Fluss. Und tatsächlich. Sie hat Inuyasha gefunden.

Er saß auf dem Baum und schaute in Gedanken versunken auf den Fluss.

"Inuyasha" sagte Sango. "Sitzt du schon lange da oben?"

"Keeeee. Was geht dich das an wo ich und wie lange ich schon hier sitze" kam es nur patzig zurück.

Sango schaute Inuyasha traurig an.

"Entschuldige, ich wollte dich nicht stören. Aber wir machen uns halt Sorgen um dich. Ich werde Miroku jetzt wecken und dann können wir auch weiter Kagome suchen" sagte sie mit einem Lächeln, drehte sich um und ging zurück zum Lager.

Inuyasha drehte seinen Kopf um und sah noch wie Sango hinter einem Felsen verschwand. Ich weiß Sango. Es tut mir auch Leid.

Nachdem Miroku aufgestanden war und einen seiner Anfälle hatte, schaute er verlegen zu Boden.

Inuyasha kam auf die beiden zu und konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

"Du kannst es echt nicht lassen was?" Miroku schaute auf und grinste. "Das war es mir Wert. Und ein Andenken habe ich ja auch. Sangos Hand auf meiner Wange. Was gibt es schöneres?" Sango ignorierte den letzten Satz und begrub das Feuer.

"Wir wären dann soweit. Welchen Weg sollen wir nehmen?" fragte Sango.

Inuyasha hoch sein Gesicht und fing an zu riechen.

"Da entlang. Den ekelhaften Geruch von Naraku kann ich ganz deutlich riechen" sagte er und zeigte nach Westen.

Sango und Mirkou nickten und sie machten sich auf nach Westen.

Nach einer Weile blieb Inuyasha plötzlich stehen und seine Hand wanderte nach Tessaiga.

Keine paar Sekunden später waren sie von Dämonen umzingelt.

"Ob das eine Falle war?" fragte Miroku während er mit seinem Stab die Dämonen zerschlug.

Sango duckte sich und zerschlug ebenfalls ein paar. "Scheint wohl so. So viele Dämonen hier sind sehr ungewöhnlich."

"Das ist mir egal. Ich werde euch alle zerstören" schrie Inuyasha und setzte den Dämonen mit seinem Schwert zu.

Aber je mehr Dämonen sie besiegten, desto mehr tauchten welche auf.

"Das gibt es doch gar nicht. Wo zur Höhle kommen diese verdammten Dämonen her?" schrie Inuyasha.

"Da hat doch bestimmt Naraoku seine Hände im Spiel" stellte Sango fest.

Wie aufs Stichwort tauchte Kagura vor ihnen auf und fing hinter ihrem Fächer an zu lachen.

"Ihr seit so erbärmlich. Es ist immer wieder amüsant euch beim Kämpfen zu zusehen" grinste sie teuflisch.

"Dein doofes Grinsen wird dir noch vergehen, wenn ich mit dir fertig bin.... Kaze no Kizu!!"

Gekonnt wich Kagura der Attacke aus. "Haha, war das etwa schon alles? Fūjin no Mai" und mit einem Wink ihres Fächers flogen messerscharfe Sichel auf Inuyasha zu.

Er konnte nicht mehr ganz ausweichen, bekam die volle Ladung ab und wurde gegen einen Baum geschlagen.

"Oh nein, Inuyasha" riefen Sango und Miroku gleichzeitig.

Kagura lachte.

"Dann waren es ja nur noch 2" und schaute zu Sango und Miroku.

"Für euch habe ich mir ganz was besonderes einfallen lassen" sagte sie und zog ihre Feder aus dem Haar.

Für einen kurzen Moment waren beide abgelenkt und das nutzte Kagura und bestäubte sie mit einer Art Pulver.

"W-was ist das?" Mehr konnte Sango nicht sagen. Ihr Körper war wie gelähmt.

Nach ein paar Sekunden lagen sie und Miroku auf der Feder und flogen mit Kagura davon.

Inuyasha bekam von dem nichts mit, da er bewusstlos vor dem Baum lag. *Hilf mir Inuyasha! Ich brauche dich doch. Du hast mir Versprochen, dass du immer auf mich aufpassen würdest.*

"Kagome" murmelte Inuyasha leise vor sich hin. "KAGOMEEEEEEEEEE" schrie er und schreckte auf.

Er fasste sich am Kopf und schaute sich um. Mit wackelnden Beinen stand er auf und schaute sich um.

Er entdeckte Mirokus Stab und Sangos Hiraikotsu. Ebenfalls entdeckte er eine Feder und hob diese auf.

"Verdammt. Jetzt hat Naraku auch noch Miroku und Sango. Ich bin solch ein Schwächling."

"Ich kriege dich schon Naraku und dann werde ich es dir heimzahlen" schrie Inuyasha in den Himmel.
Er nahm Tessaiga und machte sich auf den Weg.